

alle Welt spielt

28. November 2021 – 27. Februar 2022

Eine Ausstellung in Kooperation mit dem Kinderhilfswerk Plan International Deutschland e.V.

Spielzeug kaufen oder selbst Basteln: In Deutschland ist beides möglich, in anderen Ländern der Welt ist vor-gefertigtes Spielzeug vielfach unerschwinglich. Die Ausstellung „alle Welt spielt“ zeigt selbstgefertigten und gebasteltes Spielzeug, das von Jungen und Mädchen in Asien, Afrika und Lateinamerika hergestellt wurde.

Aus Fundstücken aus der Umgebung, Naturmaterial aber auch Reststoffen oder „Abfall“ entstehen neue Spielwelten. Diese individuellen Stücke zeugen von Kreativität und Fantasie und laden zum Betrachten und Bewundern ein.

Zudem wird die Ausstellung durch einen historischen Aspekt erweitert: Von Krocket bis zu Lego bietet das Spielzeug aus der Sammlung des Schlossmuseums Jever interessante Einblicke in Zeitgeschichte und Lebenswelten der Region Frieslands.

Grundlage der Präsentation ist die Wanderausstellung „WeltSpielZeug“ des Kinderhilfswerkes Plan, die bereits an anderen Orten Deutschlands erfolgreich gezeigt wurde.



Schlossmuseum Jever
Schlossplatz 1
26441 Jever
Tel.: 04461-96935-0
info@schlossmuseum.de
www.schlossmuseum.de

■ Di -So 10-18 Uhr
in den Sommermonaten
und an Freiertagen
auch montags



Philipp-Orth-Stiftung



Volksbank Jever

alle Welt spielt

28. November 2021 –
27. Februar 2022



Sa. 4.12.2021/5.2.2022, 14-16 Uhr

Schloss-Atelier am Samstag

Die Kreativität spielt mit! Die im Schlossatelier selbst-erdachten und gemachten Spielzeuge sind nicht nur zu Weihnachten ein ideales Geschenk. Christbaumschmuck oder doch Spielfigur? Mit überraschendem Material, einfacher Herstellung und witzigen Ergebnissen sorgen die individuellen Spielzeuge bei der ganzen Familie für Spaß und Spannung.

■ **Dachgeschoss, ohne Anmeldung; Kosten: 3 € pro Person**

So. 12.12.2021, 14-16 Uhr und 15-16:30 Uhr

Spiele-Atelier am Tag der offenen Tür

Schlossatelier: Vielleicht braucht ihr noch ein Weihnachtsgeschenk? Dann macht euch doch ein eigenes Brett- oder Kartenspiel. Ein Brett und weitere Arbeitsmaterialien, wie zum Beispiel farbiges Papier, Korken und Kronkorken, werden gestellt.

■ **Dachgeschoss, 14-16 Uhr**
geeignet für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahre

Sonderausstellung: Mit den Schatten spielen? Wir helfen euch beim Ausschneiden von Schattenfiguren. Mit diesen Figuren könnt ihr eigene Geschichten erfinden oder auch Märchen nachspielen.

■ **Dachgeschoss, alle Welt spielt', 15-16.30 Uhr**
geeignet für Kinder ab 6 Jahre

Ab November findet ihr auf unserer Homepage dazu das Tutorial der Schlossforscher-AG mit DIY Backgammon-Spielbrett.

SpieleWelten – Mußestunden mit Spielcafé im Schloss

Ein Ausstellungsbesuch, bei dem Erinnerungen wach werden. Gemeinsam wird über Spiele und Spielzeug erzählt, das uns häufig lange in unserem Leben begleitet hat. Aber Spielen ist alles andere als reine Kinderbeschäftigung und deshalb lädt danach das Spielcafé zu einem unterhaltsamen Bingo rund um das Thema ein.

■ **Geeignet für Erwachsene und Seniorengruppen**

Kosten (Gruppe): 60€ (45 min.)

Termine nach Absprache zwei Wochen vorab

Dauer: 1:30 h

Gruppenstärken bis max. 20 Personen möglich

Spielwerkstatt für Schlosszwerge geeignet für KiTas und Grundschulen (bis Klasse 2/3)

Womit spielt ihr eigentlich? Gemeinsam wird die Welt der Spiele in der Sonderausstellung entdeckt. Gespielt wird natürlich auch! Dafür braucht es eigentlich gar nicht so viel, wie die Angebotsstationen in der Ausstellung zeigen. Hier darf ausprobiert werden.

Das Programm ist erweiterbar durch die Ateliereinheit 'Kreativität spielt mit' (45 min.), in der kleine Faltspiele, passend zur Altersgruppe, entwickelt und gestaltet werden.

■ **für KiTas und Grundschulen (bis Klasse 2/3)**

Kosten: 40 € (45 min.) + 15€ Ateliereinheit (1:30 h)

Termine nach Absprache zwei Wochen vorab

Dauer: 45 min (mit Ateliereinheit 1:30 h)

Gruppenstärken bis max. 25 Kinder möglich

Buchungen und Informationen:

Museumspädagogik Schlossmuseum Jever
Anja Marrack, a.marrack@schlossmuseum.de
Elisabeth Wilken, e.wilken@schlossmuseum.de
Tel.: 04461-96935-37 oder -34

'alle Welt spielt' gibt es natürlich auch mit den DIY-Anleitungen zum Ausdrucken und Tutorials auf unserer Homepage unter www.schlossmuseum.de.

SpieleWelten?

geeignet für Grundschulen der 3./4. Klasse sowie der 5. & 6. Klasse weiterführender Schulen

Was braucht es für ein richtig gutes Spiel? Anhand der Spielzeuge, die in der Ausstellung zu sehen sind, stehen Material und Machart von Spielzeug auf dem Prüfstand. Die Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Spielen in verschiedenen Regionen der Welt werden betrachtet und hinterfragt. Kurze DIY-Anleitungen für Spielzeug aus ungewohntem Material gibt es an den Angebotsstationen in der Ausstellung.

Das Programm ist erweiterbar durch die Ateliereinheit 'Spiel mit Fantasie – von Avataren und Rollwagen' (45 min.), in der mit nicht mehr als Gips, Wegwerfmaterialien' und viel Fantasie eigene Figuren und Fahrzeuge entwickelt werden.

■ **Kosten: 40 € (45 min.) + 15€ Ateliereinheit (1:30 h)**

Termine nach Absprache zwei Wochen vorab

Dauer: 45 min (mit Ateliereinheit 1:30 h)

Gruppenstärken bis max. 25 Kinder möglich

(M)Ein Recht zu spielen geeignet für Schulklassen ab Klasse 7

Kinder haben ein Recht zu spielen! Für viele von uns absolute Selbstverständlichkeit. Wie aber sieht das in anderen Ländern der Welt aus? Wo ist Raum für Freizeit und Spiel? Die Spielzeuge, die in der Ausstellung zu sehen sind, zeigen nicht nur wie 'Spielen' sich ähnelt und doch wandelt. Sie lassen auch deutlich werden, dass spielerische Kreativität sich überall ihren Raum zu schaffen versteht. Und genau darum geht es dann auch bei der kurzen Aktion 'Voll verädelt, aber mitten drin in Himmel und Hölle', bei der Geschicklichkeit und Vorstellungskraft gefragt sind.

Das Programm ist erweiterbar durch die Ateliereinheit 'Mein Spiel – meine Regeln' (45 min.), in der auf Grundlagen von Spieleentwicklung gemeinsam ein eigenes Spiel entwickelt wird.

■ **Kosten: 40 € (45 min.) + 15€ Ateliereinheit (1:30 h)**

Termine nach Absprache zwei Wochen vorab

Dauer: 45 min (mit Ateliereinheit 1:30 h)

Gruppenstärken bis max. 25 Kinder möglich